

Karbonisierte Holzoberflächen

Artikel vom 12. März 2019



Die Produktpalette des Unternehmens umfasst Profile aus Vollholz für Fassade, Wand,

Decke und Fußboden sowie Terrassensysteme für den Garten. Die Montagesysteme beinhalten Holz, Farbe und Konstruktionselemente – alles aus einer Hand. Von den Spezialisten wiederentdeckt und weiterentwickelt wurde die jahrhundertealte traditionelle japanische Methode der Holzveredelung mit Feuer. In aufwendigen produktionstechnischen Versuchsreihen sind Neuheiten entstanden, zu denen »Carboset10« gehört. Bei »Carboset10« wird die schwarze Ascheschicht nach der Karbonisierung abgebürstet. Während das verkohlte Material auf den harten Jahresringen verbleibt, zeigt sich an den weicheren Stellen eine wellige, deutlich hellere Vertiefung. Anschließend wird die Oberfläche mit einer nussbaumfarbenen Holzlasur veredelt. Diese bewirkt eine besonders prägnante Farbgebung Ton in Ton. Beim Verbrennen der obersten Schicht kommen die individuellen Maserungen und Faserstrukturen der verschiedenen Holzarten unübersehbar zum Vorschein. Die spezielle Veredelungstechnik von »Carboset10« verstärkt diesen Effekt. Darüber hinaus erhält die neue Profilserie mit der Lasur in harmonischen Brauntönen eine edle Note. Partiell eingesetzt sind die natürlichen Holzprofile ein sehr guter Kombipartner für moderne Fassaden kubischer Baukörper. Dadurch kann die lineare Formensprache akzentuiert werden. Die Holzzellen der Fassadenprofile verdichten sich mit der Karbonisierung und sind so vor Verwitterung, Fäulnis und Wasser besser geschützt. Die Langlebigkeit der edlen Optik wird durch das Auftragen der offenporigen Holzlasur zusätzlich gesteigert. Eine Behandlung mit chemischen Holzschutzmitteln ist nicht erforderlich. Die Oberfläche wird in zwei Holzarten angeboten: in nordischer Fichte oder europäischer Douglasie.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag